KUNST STATT KELLNERN

Sich als Künstler weiter zu entwickeln, seinen eigenen individuellen Weg zu finden und sich gleichzeitig in der Theaterwelt zu behaupten - das ist das Ziel vieler junger Darstellerinnen und Darsteller. Doch oft genug lassen die äußeren Umstände keinen Raum, um am eigenen Entwicklungsbedarf zu arbeiten. Sei es, dass die Engagements den jungen Künstlern keine Zeit für anderes lassen, sei es, dass schlicht die finanziellen Mittel fehlen, sich einmal in Ruhe mit der eigenen Künstlerpersönlichkeit auseinanderzusetzen. Dabei sind gerade solche Phasen des "an sich Arbeitens" von unschätzbarem Wert. In ihnen kann der Künstler reifen und sich auf die harten Anforderungen oft wechselnder Engagements vorbereiten.

Es muss nicht der Kellnerjob sein..., aber Fakt ist, dass die Lebensumstände manchen Musicaldarsteller von seinem künstlerischen Weg ablenken und ihn dazu zwingen, sich erst einmal irgendwie zu finanzieren. Anders als z.B. in der klassischen Musik sind Musicaldarsteller weitestgehend auf sich allein gestellt und können von den Fördermöglichkeiten und Stipendien ihrer ehemaligen Kommilitonen aus anderen Fachgebieten nur träumen.

SO FUNKTIONIERT DIE PATENSCHAFT

Eine Patenschaft bei UPTEMPO erfüllt immer folgende Kriterien:

- Die Patenschaft ist zeitlich begrenzt und soll dem "Patenkünstler" helfen, für ein konkretes künstlerisches Entwicklungsvorhaben finanziell den Rücken frei zu haben. Dies kann z.B. eine notwendige Fortbildung oder die Erarbeitung eines Soloprogramms sein.
- Über die Vergabe von Patenzuwendungen an die Künstler entscheiden die bei UPTEMPO mitwirkenden Hochschulvertreter nach genauer Prüfung der Bewerber.

Somit ist sichergestellt, dass eine Patenschaft wirklich da ansetzt, wo sie viel bewirken kann.